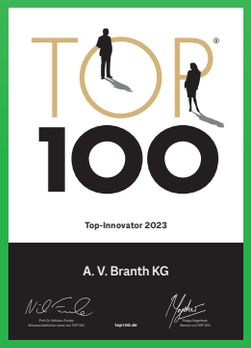
So geht‘s richtig
Genial einfach - einfach genial
Umweltbelastungen vermeiden

deckkräftig
festkörperreich
materialsparend
ressourcenschonend

Danke, Sie haben sich für Brantho-Korrux entschieden. Die hohe Schutzwirkung des Brantho-Korrux sichert eine positive Umweltbilanz.

Die Reduzierung, Vermeidung und Entnahme von CO2 ist seit Jahrzehnten Teil unseres Tuns.

Nachhaltigkeit ist für uns keine Strategie, sondern unsere langfristige Haltung.



Komfortdosen

Wenn Sie für kleinere Flächen unsere „High-Solid-Aerosoldosen“ verwenden, tragen Sie unverdünnte Originalfarbe auf. Das Druckgas wird weitgehend CO_2-neutral aus nachwachsenden Reststoffen gewonnen. Sie verschmutzen keine Werkzeuge.

Leere Dosen entsorgen Sie über Blechschrott, Metallabfall oder Gelbe Tonne.

Nicht-entleerte Dosen sind Sonderabfall.

Für die Herstellung des Druckgases der Komfortdosen wird eine entsprechende Menge bio-basierter Rohstoffe verwendet (Massenbi-lanzansatz).

Vergleichs-Video

Korrux
HAMBURG

Pinsel, Farbroller

Gerne wird Brantho-Korrux mit Pinsel (Flach oder Rund) und/oder Rolle (Kurzflor, möglichst kein Schaumstoff) verarbeitet.

Diese Werkzeuge möglichst in die Farbe eingetaucht lassen (auch über Nacht). Oder bei Unterbrechungen luftdicht einpacken (Beutel, Folie). Alternativ können die Arbeitsgeräte auch in Verdünnung geparkt werden (langsam verdunstende Verdünnung empfohlen).

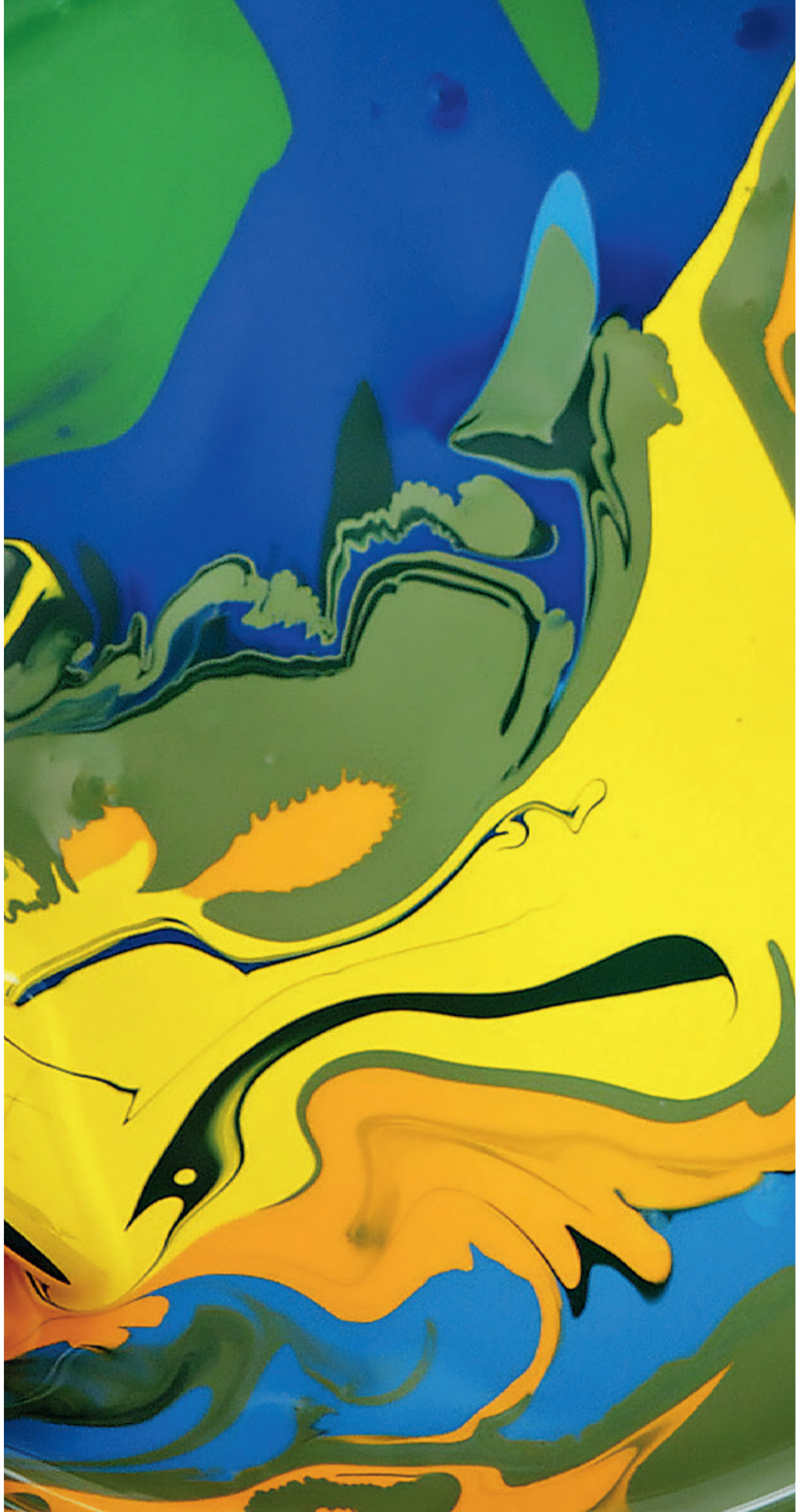
Zur Entsorgung über Hausmüll/Restmüll die Arbeitsgeräte vorher an gut gelüftetem Ort vollständig trocknen lassen.

Spritzgeräte, Abdeckmaterialien

Brantho-Korrux „3in1“, „nitrofest“, Robust-Lack etc. werden nur hart, wenn Luft dran kommt. Geschlossene (Airless)-Anlagen müssen also nicht dauernd gereinigt werden.

Andere Spritzgeräte mit genau der Verdünnung reinigen, die später zum Einstellen der Spritzviskosität verwendet wird.

Abdeckmaterialien, Folien, Filter etc. an der Luft trocknen lassen und zum entsprechenden Recycling entsorgen (Altpapier, Restmüll, Kunststoffe o.a.).



Problemstoff-
sammelstelle

Farbreste und Dosen

Ausgetrocknete Brantho-Korrux-Farbreste sind harmlos, enthalten keine schädlichen Substanzen. Sie können problemlos als Restabfall, Gewerbeabfall entsorgt werden.

Dosen bestehen aus Weißblech. Das ist hochwertiger Schrott (auch mit anhaftenden trockenen Farbresten). Entsorgung über Gelbe Tonne, Schrott oder gewerbliche Metallabfälle zum Recycling. Vor der Entsorgung an gut gelüftetem Ort liegend austrocknen lassen.

Flüssige Farbreste sind, wenn sie entsorgt werden sollen, Sonderabfall.
Kapitel 13 im Sicherheitsdatenblatt und lokale Vorschriften beachten.

Tipps:

Verbrauchen Sie Brantho-Korrux vollständig.

Sammeln Sie z.B. Farbreste in einer Dose, die Sie luftdicht verschließen – damit können Sie beim nächsten Mal grundieren.

Nach dem **Wiederverschließen** Dosen einmal umdrehen, so kann die Farbe eventuelle Undichtigkeiten am Deckel von Innen abdichten.

YouTube-Video
Dose verschließen

Oder bei geringer Restmenge: Farboberfläche mit etwas Verdünnung abspiegeln, das verhindert, dass der Rest in der Dose hart wird.

Verwenden Sie keine Verdünnung oder so wenig wie möglich, verwenden Sie Verdünnung mit niedrigem Gefährdungspotential.

Für 5-ltr-Eimer bieten wir **Spardeckel** mit Staubkappe. Die kleine Öffnung ist ideal, wenn Sie Brantho-Korrux sporadisch brauchen. Weniger Emissionen, Verluste, Verschmutzung.

Es gibt auch Spardeckel mit Ausgießtülle. Die sind ideal, um Brantho-Korrux sparsam und sauber in eine Becherpistole umzufüllen.

Beachten Sie bitte:

Flüssige Farben, auch wenn sie ein vergleichsweise geringes Gefährdungspotential wie Brantho-Korrux haben, gehören nicht in die Umwelt.

Getrocknete Brantho-Korrux Farbreste gehören ebenfalls nicht in die Umwelt, sie bieten im Restmüll einen wünschenswert hohen Brennwert zur energetischen Verwertung.

Diese Broschüre enthält Empfehlungen zur Vermeidung von Umweltbelastungen bei der Verarbeitung von:

- Brantho-Korrux „3in1“, „nitrofest“, „normal“
- Branth‘s „Robust-Lack“, „S-Glasur“, „Kristall-Glasur“
- Branth‘s „RMb“, „HgS“, “Edel-Firnis”, “Alu-Glasur”

Ressourcen nutzen, nicht vernichten.

Farbentsorgung, Regelung in einem benachbarten Land:

- prüfen, ob Sie die Farbe wirklich nicht selbst aufbrauchen können
- prüfen, ob eine andere Abteilung, Familie oder Freunde sie brauchen können
- prüfen, ob die Farbe als Spende einen Nutzen hat; Vereine, Kommunen etc.
- kleine Restmengen mit Sägemehl mischen und getrocknet in den Hausmüll geben
- kleinste Reste in der Dose trocknen lassen; Deckel ab, Dose legen; dann Recycling
- wenn das alles nicht möglich ist: als Sonderabfall vorschriftsgemäß entsorgen

A.V. Branth
gegr. 1887
Hamburg/Glinde

A.V.Branth KG
Biedenkamp 23 · 21509 Glinde
Telefon: 040 - 36 97 40 - 0
Telefax: 040 - 36 71 48
Postmaster@Branth-Chemie.de
www.rostschutzfarbe.de

Stand Frühjahr 2025. Recyclingpapier.